

**Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung (FSPO)
für den Studiengang
Bachelor Instrument
mit der Abschlussbezeichnung
„Bachelor of Music (B.Mus.)“
an der Hochschule für Musik Nürnberg**

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 in Verbindung mit Art. 80 sowie Art. 84 Abs. 2 und 3 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), zuletzt geändert durch § 26 des Gesetzes vom 26. März 2026 (GVBl. S. 75) sowie der Beschlussfassung des Senats der Hochschule für Musik Nürnberg vom 15. Juni 2026 und der Genehmigung durch den Präsidenten vom 27. Juli 2026 erlässt die Hochschule für Musik Nürnberg die nachfolgende Satzung:

[Inhaltsverzeichnis](#)

1. Präambel Bachelor Instrument.....	2
2. Studienverlaufsplan.....	4
3. Übersicht Studien- und Prüfungsleistungen und Anteile an der Gesamtnote.....	5
4. Studierbare Hauptfächer.....	6
5. Modulbeschreibungen.....	6
6. Inkrafttreten	43

Die Fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnungen gelten in Ergänzung der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Musik Nürnberg (APO).

1. Präambel Bachelor Instrument

Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden auf ein breites Einsatzgebiet individuell und systematisch vorzubereiten und sie zu hochqualifizierten Instrumentalistinnen- und Instrumentalisten heranzubilden.

Der künstlerische Studiengang Bachelor Instrument richtet sich an nationale und internationale Bewerberinnen und Bewerber, die mindestens einen Mittleren Schulabschluss vorweisen können. Ihre besondere künstlerische Eignung müssen sie in einer Eignungsprüfung nachweisen.

Der künstlerische Bachelorstudiengang Instrument bereitet die Studierenden auf einen späteren Berufsalltag vor, der sehr individuell geprägt sein kann. Absolventinnen und Absolventen dieses Studienganges sind typischerweise als Mitglied eines Berufsorchesters, aber auch freischaffend als Solistin bzw. Solist oder als Kammermusikerin bzw. Kammermusiker tätig. Dies stellt hohe Ansprüche sowohl an die künstlerischen Fähigkeiten als auch an die Persönlichkeit, sowie die Vermittlungs- und Vermarktungsfähigkeiten der Absolventen und Absolventinnen. Möglich sind, je nach individueller Profilierung, auch Tätigkeiten im Bereich der Musikvermittlung, des Musikjournalismus und der Kreativwirtschaft.

Eine optimale Berufsqualifizierung und Beschäftigungsfähigkeit werden u. a. dadurch gewährleistet, dass die Studierenden bereits in der Eignungsprüfung ihre künstlerische Entwicklungsfähigkeit zeigen müssen. Während ihres Studiums erarbeiten sie im Hauptfachunterricht ein möglichst umfangreiches sowie stilistisch vielseitiges Repertoire. In einem gewählten Nebenfach ergänzen sie ihre Kompetenzen z. B. hinsichtlich stilistischer oder instrumentalmusikalischer Breite. In den hochschuleigenen Ensembles werden berufsrelevante interaktive und kommunikative Fähigkeiten entwickelt. Die in den aufführungspraktischen und musiktheoretisch-wissenschaftlichen Modulen erworbenen Kenntnisse befähigen sie insbesondere zur fundierten Zusammenarbeit mit weiteren Musizierenden und darüber hinaus zur bewussten Reflexion und Kontextualisierung ihrer musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten. Die überfachliche Ausrichtung der Module Schlüsselqualifikationen ermöglicht es ihnen, auf dem Berufsmarkt dauerhaft und zukunftsfähig zu bestehen. Durch die Wahlmöglichkeiten innerhalb des Profilbereiches oder die Belegung spezieller Profilschwerpunkte können individuelle inhaltliche Schwerpunkte gesetzt und zusätzliche Qualifikationen erworben werden. Insbesondere werden hier interdisziplinäre Vernetzungen möglich. Im Rahmen der Bachelorarbeit erarbeiten, realisieren und präsentieren sie öffentlich ein selbstständiges künstlerisches Projekt.

Am Ende des Studiums verfügen die Absolventinnen und Absolventen über folgende Kompetenzen:

- Sie sind zum eigenständigen (theoretisch-reflektierenden und künstlerisch-forschenden) Umgang mit musikalischen Werken aus verschiedenen Stilbereichen, von der Historischen Aufführungspraxis bis hin zur Aktuellen Musik, befähigt.
- Sie sind in der Lage, in ihrem Umfeld das kulturelle und gesellschaftliche Leben zu bereichern und durch ihr künstlerisches und musikvermittelndes Wirken verantwortungsbewusst Impulse zu setzen.
- Sie verfügen über erweiterte musikpraktische Fähigkeiten, insbesondere im Bereich des

Ensemblemusizieren.

- Sie verfügen über wissenschaftliche Arbeitstechniken und sind zum kritisch-reflexiven Umgang mit dem aktuellen künstlerischen Fachdiskurs befähigt.
- Sie kennen die Erfordernisse des späteren Berufsfeldes, verfügen über Kenntnisse im Bereich Medien, Digitalität und Musikvermittlung sowie über Techniken zur dauerhaften Erhaltung ihrer beruflichen Gesundheit.
- Ihre kommunikativen und kooperativen Fähigkeiten ermöglichen es ihnen, die Gesellschaft nachhaltig und reflektiert mitzugestalten.
- Sie kennen Möglichkeiten der individuellen künstlerischen Profilierung und können eigenständig künstlerische Projekte planen und realisieren

2. Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan: B.Mus. Instrument																										
Bereiche	Module	Modulbestandteile	Art	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		SWS	ECTS-Punkte gesamt					
				SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte	SWS	ECTS-Punkte							
HAUPTFACH	Hauptfach Instrument I, II	Hauptfach	E	1,5	6	1,5	8	1,5	8	1,5	8	1,5	9	1,5	10	1,5	10	1,5	10	12	69					
		Nebenfach	E	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	4	16					
		Korrepetition*	E	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8	8					
		Probespieltraining/Auftrittstraining	G	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	8	16					
MUSIKPRAXIS	Musikpraxis Instrument I, II, III, IV	Harmonieinstrument**	E	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2											2	8			
		Ensembleleitung/Dingieren	Pro	1,5	2	1,5	2															3	4			
		Chor/Orchester/Großensemble	Pro	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	16	16					
		Ensemble/Kammermusik	Pro					1	2	1	2											6	12			
		Repertoirekunde	G, S											1	1	1	1	1	1	1	1	4	4			
		Grundlagen Aktuelle Musik	V											2	1									2	1	
AUFFÜHRUNGSPRAXIS	Aufführungspraxis	Aufführungspraxis Aktuelle Musik	Pro											1	1	1	1					2	2			
		Grundlagen Historische Aufführungspraxis	S											1	1	1	1					2	2			
		Aufführungspraxis Alte Musik	Pro											1	1	1	1					2	2			
MUSIKTHEORIE	Musiktheorie I	Musiktheorie 1	S	2	2	2	2															4	4			
		Gehörbildung 1	S	1	1	1	1													2	2					
		Kontrapunkt	S	1	1	1	1													2	2					
	Musiktheorie II	Musiktheorie 2	S					2	2	2	2											4	4			
		Gehörbildung 2/Höranalyse	S					2	2	2	2											4	4			
	Musiktheorie III	Werkanalyse	S																					4	4	
		Satztechniken des 20./21. Jahrhunderts	S																					2	2	
MUSIKWISSENSCHAFT	Musikwissenschaft I	Wahlpflicht Musiktheorie	S																					2	2	
		Akustik/Instrumentenkunde	V	2	2	2	2															4	4			
		Musikgeschichte im Überblick 1	V	2	2	2	2															4	4			
	Musikwissenschaft II	Musikwissenschaftliches Arbeiten	S	2	2																	2	2			
		Musikgeschichte im Überblick 2	V																					4	4	
		Wahlpflicht Musikwissenschaft	S											2	2	2	2							4	4	
SCHLÜSSEL-QUALIFIKATIONEN	Schlüsselqualifikationen I, II	Wahlpflicht Medien und Digitalität	S	1	1	1	1															2	2			
		Wahlpflicht Gesundheit und Überstrategien	G	1	1	1	1	1	1	1	1											4	4			
		Wahlpflicht Transfer und Nachhaltigkeit	S	1	1	1	1	1	1	1	1											4	4			
		Wahlpflicht Musikmarkt und Selbstmanagement	S											1	1	1	1	1							2	2
PROFILBEREICHE	Profilbereiche I, II	je nach Wahl															3	3	3	3	3	3	3	12	12	
Bachelorarbeit	Bachelorarbeit KS	je nach Wahl	S															1	1	1	1	2	2			
		Projektkonzeption Bachelorarbeit	S															6				6	12			
Bachelorarbeit				Proj																					12	12
					21	30	19	30	18,5	30	18,5	30	20	30	18	30	12	30	12	30	139	240				
Korrepetition*Nur für die Hauptfächer Barockfagott/Dulzian, Barockoboe, Barocktrompete, Barockviola, Barockvioline, Barockvioloncello, Blockflöte, Fagott, Horn, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Posune, Querflöte, Saxophon, Traversflöte, Trompete, Tuba, Viola, Viola da Gamba, Violine, Violoncello Bei anderen Hauptfächern wird der frei werdende Workload dem Modulbestandteil Hauptfach zugeordnet.																										
Legende:				E	Einzelunterricht		G	Gruppenunterricht		Pr	Praktikum		Proj	Projekt		V	Vorlesung									
Harmonieinstrument**: bei Hauptfach Akkordeon, Cembalo, Gitarre, Harfe, Hammerflügel, Klavier, Laute/Theorbe, Orgel: Korrepetition/Continuopraxis/theoriebegleitendes Instrumentalspiel																										
Veranstaltungsart:				Ex	Exkursion		H	Hospitation		Pro	Probe		S	Seminar		Ü	Übung									

3. Übersicht Studien- und Prüfungsleistungen und Anteile an der Gesamtnote

Übersicht Studien- und Prüfungsleistungen und Anteile an der Gesamtnote: B.Mus. Instrument

Bereiche	Module	Modulbestandteile	Art	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	ECTS-Punkte nach Modultasterie	Studienleistungen nach § 6 APO (Studienpflichtigkeits)	Modulprüfungen	endnotenrelevante Modulprüfungen	Endnotenbestandteil in %													
HAUPTFACH	Hauptfach Instrument I, II	Hauptfach	E	50 ECTS-Punkte				59 ECTS-Punkte				109 ECTS-Punkte		Hauptfach I: künstlerisch-praktische Repertionsprüfung (Dauer: 20 Minuten)	Hauptfach II	40													
		Nebenfach	E											Hauptfach II: künstlerisch-praktische Repertionsprüfung (Dauer: 45 Minuten)															
		Korrekturprüfung	E																										
		Prüfungstraining/Auftrittstraining	G																										
MUSIKPRAXIS	Musikpraxis Instrument I, II, III, IV	Horninstrument**	E	12 ECTS-Punkte	12 ECTS-Punkte			10 ECTS-Punkte	10 ECTS-Punkte			44 ECTS-Punkte	Im Laufe des Studiums muss mindestens 1 Semester Chor absolviert werden sowie eine Belagung aus dem Bereich Aktuelle Musik erfolgen. Bei HF Orchesterinstrumenten müssen mindestens 4 Belagungen im Orchester erfolgen.	Musikpraxis I: Ensembleleitung/Dirigieren : 20-minütige Probe mit einer Instrumental-/Vokalgruppe (mind. 3 Spielerinnen bzw. Sänger oder Sängerinnen bzw. Sänger) zu einem vorher einstudierten Stück. Musikpraxis II: künstlerisch-praktische Prüfung Horn/Harmoniuminstrument (Dauer: 15 Minuten)	Musikpraxis I Musikpraxis II	3 3													
		Ensembleleitung/Dirigieren	Pro																										
		Chor/Orchester/Großensemble	Pro																										
		Ensemble/Kammermusik	Pro																										
AUFFÜHRUNGSPRAXIS	Aufführungspreis	Repertionskunde	G, S														8 ECTS-Punkte				7 ECTS-Punkte				7 ECTS-Punkte	Studienleistung			
		Grundlagen Aktuelle Musik	V																										
		Aufführungspreis Aktuelle Musik	Pro																										
		Grundlagen Historische Aufführungspreis	S																										
MUSIKTHEORIE	Musiktheorie I	Aufführungspreis Alte Musik	Pro	8 ECTS-Punkte									Mappe in Kontextpunkte (2 Satzaufgaben)	mündliche Prüfung (Dauer: 25 Minuten) über Musiktheorie I und Gehörbildung I															
		Musiktheorie 1	S																										
		Gehörbildung 1	S																										
		Kontextpunkt	S																										
MUSIKTHEORIE	Musiktheorie II	Musiktheorie 2	S	8 ECTS-Punkte									Mappe in Musiktheorie 2 (wahlweise 2 Satzaufgaben oder 1 Analyse und 1 Satzaufgabe)	Klausur (Dauer: 90 Minuten) über Gehörbildung 2/Höranalyse oder 1 Analyse und 1 Satzaufgabe)	Musiktheorie II	2													
		Gehörbildung 2/Höranalyse	S																										
		Werkanalyse	S																										
		Satztechniken des 20./21. Jahrhunderts	S																										
MUSIKWISSENSCHAFT	Musikwissenschaft I	Wahlpflichtige Musiktheorie	S	10 ECTS-Punkte									Mappe in Satzpunkten des 20./21. Jahrhunderts (wahlweise 2 Satzaufgaben oder 1 Analyse und 1 Satzaufgabe), Studienleistung in Wahlpflicht Musiktheorie	Kollegium (Dauer: 30 Minuten) bestehend aus Vortrag (Analyse) und schriftlicher Ausarbeitung (Umfang: ca. 8 Seiten)	Musiktheorie III	5													
		Aktuelle Musikinstrumentenkunde	V																										
		Musikgeschichte im Überblick 1	V																										
		Musikwissenschaftliches Arbeiten	S																										
MUSIKWISSENSCHAFT	Musikwissenschaft II	Musikgeschichte im Überblick 2	V	8 ECTS-Punkte									Mappe in Musikwissenschaftlichen Arbeiten	md. Prüfung Aktuelle Musikinstrumentenkunde und Musikgeschichte im Überblick 1 (Dauer: 20 Minuten)	Musikwissenschaft I	2													
		Musikgeschichte im Überblick 2	V																										
		Wahlpflichtige Musikwissenschaft	S																										
		Wahlpflichtige Medien und Digitalität	S																										
SCHLÜSSEL- QUALIFIKATIONEN	Schlüsselqualifikationen I, II	Wahlpflichtige Genese und Übertragungen	G	6 ECTS-Punkte									vier Studienleistungen (eine Studienleistung pro Wahlpflicht)																
		Wahlpflichtige Transfer- und Nachhaltigkeit	S																										
		Wahlpflichtige Musikmarkt und Selbstmanagement	S																										
		Wahlpflichtige Genese und Übertragungen	G																										
PROFILBEREICHE	Profilbereiche I, II	Wahlpflichtige Musikmarkt und Selbstmanagement	S	6 ECTS-Punkte									eine Studienleistung pro Modul																
		Wahlpflichtige Genese und Übertragungen	G																										
		Wahlpflichtige Transfer- und Nachhaltigkeit	S																										
		Wahlpflichtige Musikmarkt und Selbstmanagement	S																										
BACHELORARBEIT	Bachelorarbeit KS	Wahlpflichtige Genese und Übertragungen	G	14 ECTS-Punkte									eine Studienleistung pro Modul	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit	40													
		Wahlpflichtige Transfer- und Nachhaltigkeit	S																										
		Wahlpflichtige Musikmarkt und Selbstmanagement	S																										
		Wahlpflichtige Genese und Übertragungen	G																										
gesamt																100													

4. Studierbare Hauptfächer

Der Studiengang B.Mus. Instrument ist mit folgenden Hauptfächern studierbar:

• Akkordeon • Barockfagott/Dulzian • Barockoboe • Barocktrompete • Barockviola • Barockvioline • Barockvioloncello • Blockflöte • Cembalo • Fagott • Gitarre • Hammerflügel • Harfe • Horn • Klarinette	• Klavier • Kontrabass • Laute/Theorbe • Oboe • Orgel • Posaune • Querflöte • Saxophon • Schlagzeug • Traversflöte • Trompete • Tuba • Viola • Viola da Gamba • Violine • Violoncello
---	--

5. Modulbeschreibungen

	Modul: Hauptfach Instrument I				
Fachsemester: 1–4	ECTS- Punkte: 50	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 1500 davon Kontaktzeit 180/240* Eigenarbeit 1320/1260*	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden besitzen professionelle spieltechnische Fähigkeiten und haben die Fähigkeit entwickelt, Musik aus unterschiedlichen stilistischen Bereichen zu erarbeiten und künstlerisch zu interpretieren. Sie haben ggf. im Modulbestandteil Korrepetition				

	Erfahrung im Zusammenwirken mit Musizierpartnerinnen und Musizierpartnern gesammelt und sind auf Auftrittssituationen vorbereitet.
Modulbestandteile	Hauptfach Nebenfach Korrepetition* Probespieltraining/Auftrittstraining *Nur für die Hauptfächer Barockfagott/Dulzian, Barockoboe, Barocktrompete, Barockviola, Barockvioline, Barockvioloncello, Blockflöte, Fagott, Horn, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Posaune, Querflöte, Saxophon, Traversflöte, Trompete, Tuba, Viola, Viola da Gamba, Violine, Violoncello. Bei anderen Hauptfächern wird der frei werdende Workload dem Modulbestandteil Hauptfach zugeordnet.
Modulprüfung	künstlerisch-praktische Repertoireprüfung (Dauer: 20 Minuten): - drei Werke/Werkausschnitte aus verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen. Im Hauptfach Schlagzeug: - ein Werk/Werkausschnitt für kleine Trommel - ein Werk/Werkausschnitt für Marimba- bzw. Vibraphon - ein Werk/Werkausschnitt für Setup - ein Werk/Werkausschnitt für Pauken.
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung

Modulbestandteile					
	Hauptfach				
Fachsemester: 1–4	ECTS-Punkte: 34/30*	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 1020/900* davon Kontaktzeit 90 Eigenarbeit 930/810*.	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	- grundlegender Aufbau einer professionellen Instrumentaltechnik				

	- Entwicklung individueller Interpretationsansätze innerhalb der verschiedenen Stile - Entwicklung von persönlichem Ausdruck und Stilempfinden				
	Nebenfach				
Fachsemester: 1–4	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 210	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	Die Ersteinteilung für das Nebenfach erfolgt durch die Hochschule. Ab dem 2. Studienjahr kann das Nebenfach für ein Studienjahr neu gewählt werden. Erfolgt keine fristgerechte Meldung durch die Studierenden, wird die bisherige Einteilung für ein weiteres Jahr übernommen. Aus folgenden Nebenfächern kann dann gewählt werden: Z. B. alle historischen, traditionellen und Jazz-/E-Instrumente sowie Barockgesang, Jazz-Gesang, Stimmbildung; alle im Orchester gängigen Nebeninstrumente, Dirigieren, Generalbass, Arrangement, Komposition, Technik/Rudiments (bei Hauptfach Jazz-Drums), Transkription, Korrepetition, Korrepetition (für Hauptfach Tasteninstrumente), Orchesterstudien, Praxisorientiertes Instrumentalspiel, Rohrbau, Alexandertechnik, Instrument/Gesang mit Schwerpunkt Aktuelle Musik.				
	Korrepetition				
Fachsemester: 1–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	- Einstudierung des jeweiligen Repertoires mit einer Korrepetitorin bzw. Korrepetitor				
	Probespieltraining/Auftrittstraining				

Fachsemester: 1–4	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 180	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Studieninhalte	u. a. - Entwicklung von Bühnenpräsenz, Körpersprache und künstlerischer Ausstrahlung - Strategien zum Umgang mit Lampenfieber, Stress und Wettbewerbssituationen - Analyse und Reflexion eigener und fremder Auftritte bzw. Vorspiele (ggf. Videoanalyse) - Erarbeitung und Interpretation zentraler Orchesterstellen und Probespielrepertoire des jeweiligen Instruments sowie Simulation von Probespielen und Vorspielsituationen mit Feedback durch Lehrende und Studierende - Optimierung von Klang, Technik, Stilistik und musikalischer Gestaltung unter probenspielrelevanten Bedingungen - Vorbereitung auf berufspraktische Situationen im Orchester- und Konzertbetrieb				

	Modul: Hauptfach Instrument II				
Fachsemester: 5–8	ECTS- Punkte: 59	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 1770 davon Kontaktzeit 240*/180 Eigenarbeit 930*/990	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	grundlegende spiel- oder gesangstechnische Fähigkeiten auf professionellem Niveau				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben ihre künstlerischen und instrumentaltechnischen Fähigkeiten mit dem Ziel der künstlerischen Reife vertieft. Sie sind fähig, Musik aus unterschiedlichen stilistischen Bereichen professionell zu erarbeiten und auch im Zusammenwirken mit Musizierpartnerinnen und Musizierpartnern künstlerisch reif zu interpretieren. Sie sind umfassend auf Probespiel- bzw. Auftrittssituationen vorbereitet.				
Modulbestandteile	Hauptfach Nebenfach				

	Korrepetition* Probespieltraining/Auftrittstraining * Nur für die Hauptfächer Barockfagott/Dulzian, Barockoboe, Barocktrompete, Barockviola, Barockvioline, Barockvioloncello, Blockflöte, Fagott, Gesang, Horn, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Posaune, Querflöte, Saxophon, Traversflöte, Trompete, Tuba, Viola, Viola da Gamba, Violine, Violoncello Bei anderen Hauptfächern wird der frei werdende Workload dem Modulbestandteil Hauptfach zugeordnet
Modulprüfung	künstlerisch-praktische Repertoireprüfung (Dauer: 45 Minuten): Akkordeon: - mindestens drei Werke/Werkausschnitte aus verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen, darunter ein Werk/Werkausschnitt nach 1970, das aktuelle Kompositions- oder Spieltechniken beinhaltet. Barockfagott/Dulzian, Barockoboe, Barocktrompete, Barockviola, Barockvioline, Barockvioloncello, Cembalo, Hammerflügel, Laute/Theorbe, Traversflöte, Viola da Gamba: - Werke/Werkausschnitte aus vier verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen, darunter eine Solosonate. Blockflöte: - Werke aus unterschiedlichen Stilbereichen, darunter ein Werk/Werkausschnitt nach 1960, das aktuelle Kompositions- oder Spieltechniken sowie ein Ensemblewerk (mindestens Blockflötentrio) oder ein Kammermusikwerk (mindestens Trio) enthält. Fagott/Oboe: - mindestens drei Werke/Werkausschnitte aus verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen, darunter ein Werk/Werkausschnitt nach 1950, das aktuelle Kompositions- oder Spieltechniken beinhaltet sowie ein Konzert für Fagott/Oboe. Gitarre: - Solowerke/Solowerkausschnitte und Kammermusikwerke aus insgesamt mindestens vier verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen (einschließlich Alte und Aktuelle Musik). Darin muss eine eigene Transkription enthalten sein. Harfe:

- ein Konzert für Harfe,
- drei Solostücke aus verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen,
- ein Werk/Werkausschnitt, das aktuelle Kompositions- oder Spieltechniken beinhaltet,
- ein Kammermusikwerk,
- Orchesterstellen: 15 Stellen werden vorbereitet, 5 Stellen werden vorgetragen.

Horn, Posaune, Trompete, Tuba:

- Werke/Werkausschnitte aus drei verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen und ein Kammermusikstück.

Klarinette, Querflöte:

- mindestens drei Werke/Werkausschnitte aus verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen, darunter ein Werk/Werkausschnitt nach 1950, das aktuelle Kompositions- oder Spieltechniken beinhaltet sowie ein Konzert für Querflöte/Klarinette.

Klavier:

- ein Werk/Werkausschnitt des Barocks,
- ein anspruchsvolles Werk oder anspruchsvoller Werkausschnitt der Klassik,
- ein Werk/Werkausschnitt der Romantik,
- ein Werk/Werkausschnitt des Impressionismus oder der klassischen Moderne,
- ein Werk/Werkausschnitt der Aktuellen Musik.

Das Programm ist auswendig vorzutragen, mit Ausnahme des Werkes der Aktuellen Musik.

Kontrabass, Viola, Violine, Violoncello:

- Werke/Werkausschnitte aus vier verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen, darunter eine Solosonate (nicht bei Kontrabass) und ein Konzert,
- Orchesterstellen: 6 Stellen werden vorbereitet.

Orgel:

- zwei stilistisch unterschiedliche Werke/Werkausschnitt aus der Zeit vor J. S. Bach,
- eine Triosonate von J. S. Bach,
- ein großes Werk mit Fuge von J. S. Bach,
- ein anspruchsvolles Choralvorspiel von J. S. Bach,
- zwei anspruchsvolle Werke/Werkausschnitte aus der Romantik und der Moderne,
- Improvisation einer Variationsform oder einer komplexeren musikalischen Form (Sonatenform).

Saxophon:

	- mindestens drei Werke/Werkausschnitte aus verschiedenen, auch historisch unterschiedlichen Stilbereichen, darunter ein Werk/Werkausschnitt nach 1950, das aktuelle Kompositions- oder Spieltechniken beinhaltet sowie ein Konzert für Saxophon. Schlagzeug: - ein Werk/Werkausschnitt für kleine Trommel, - ein Werk/Werkausschnitt für Marimba-bzw. Vibraphon, - ein Werk/Werkausschnitt für Setup, - ein Werk/Werkausschnitt für Pauken.
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung

Modulbestandteile					
	Hauptfach				
Fachsemester: 5–8	ECTS-Punkte: 39*/43	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 1170*/1290 davon Kontaktzeit 90 Eigenarbeit 1080*/1200	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	- Weiterentwicklung einer professionellen Instrumentaltechnik - Entwicklung selbstständiger Interpretationsansätze innerhalb der verschiedenen Stile - Ausprägung einer eigenständigen künstlerischen Persönlichkeit - Erarbeitung eines Konzertprogrammes mit Musikvermittlungs- und Moderationskonzept				
	Nebenfach				

Fachsemester: 5–8	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 210	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	Das Nebenfach kann jährlich neu gewählt werden. Erfolgt keine fristgerechte Meldung durch die Studierenden, wird die bisherige Einteilung für ein weiteres Jahr übernommen. Aus folgenden Nebenfächern kann dann gewählt werden: Z. B. alle historischen, traditionellen und Jazz-/E-Instrumente sowie Barockgesang, Jazz-Gesang, Stimmbildung; alle im Orchester gängigen Nebeninstrumente, Dirigieren, Generalbass, Arrangement, Komposition, Technik/Rudiments (bei Hauptfach Jazz-Drums), Transkription, Korrepetition, Korrepetition (für Hauptfach Tasteninstrumente), Orchesterstudien, Praxisorientiertes Instrumentalspiel, Rohrbau, Alexandertechnik				
	Korrepetition				
Fachsemester: 5–8	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	- Einstudierung des jeweiligen Repertoires mit einer Korrepetitorin bzw. Korrepetitor				
	Probespieltraining/Auftrittstraining				
Fachsemester: 5–8	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 180	Dauer: 4 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Studieninhalte	- Erarbeitung und Interpretation zentraler Orchesterstellen und Probespielrepertoire des jeweiligen Instruments				

	- Simulation von Probespielen und Vorspielsituationen mit Feedback durch Lehrende und Studierende - Entwicklung von Bühnenpräsenz, Körpersprache und künstlerischer Ausstrahlung - Strategien zum Umgang mit Lampenfieber, Stress und Wettbewerbssituationen - Analyse und Reflexion eigener und fremder Auftritte bzw. Vorspiele (ggf. Videoanalyse) - Optimierung von Klang, Technik, Stilistik und musikalischer Gestaltung unter probenspielrelevanten Bedingungen - Training von Auftrittsorganisation, Vorbereitung und mentaler Fokussierung - Vorbereitung auf berufspraktische Situationen im Orchester- und Konzertbetrieb (z. B. Probespiele, Vorspiele, Klassenkonzerte)
--	--

	Modul: Musikpraxis Instrument I				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 12	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 360 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 240	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden verfügen über grundlegende musikpraktische Kompetenzen auf einem Harmonieinstrument. Sie sind in der Lage, mit instrumentalen, vokalen oder gemischten Ensembles Stücke methodisch vielfältig einzustudieren und einfache Sätze zielgruppenorientiert zu arrangieren. Durch die Mitwirkung im Chor/Orchester/Großensemble haben sie grundlegende Kooperations-, Kommunikations- und Ensemblekompetenzen sowie die Fähigkeit zum präzisen musikalischen Ausdruck im Ensemble entwickelt.				
Modulbestandteile	Harmonieinstrument** Ensembleleitung/Dirigieren Chor/Orchester/Großensemble **bei Hauptfach Akkordeon, Cembalo, Gitarre, Harfe, Hammerflügel, Klavier, Laute/Theorbe, Orgel: Korrepetition/Continuopraxis/theoriebegleitendes Instrumentalspiel				

Modulprüfung	Ensembleleitung/Dirigieren: 20-minütige dirigierte Probe mit einer Instrumental-/Vokalgruppe (mind. 3 Spielerinnen bzw. Spieler oder Sängerinnen bzw. Sänger) an einem vorher einstudierten Stück
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Bestandene Modulprüfung, regelmäßige Teilnahme Ensembleleitung/Dirigieren, Chor/Orchester/Großensemble

Modulbestandteile					
	Harmonieinstrument				
Fachsemester: 1–2	ECTS-Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 105	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				
Studieninhalte	Bei Hauptfach Akkordeon, Cembalo, Gitarre, Harfe, Hammerflügel, Klavier, Laute/Theorbe, Orgel: Korrepetition/Continuopraxis/theoriebegleitendes Instrumentalspiel - Blattspiel, Partiturspiel - Begleitung, Korrepetition - Improvisation, Kadenzen/Modulationen Alle anderen Hauptfächer: - grundlegende Kenntnisse des Spiels auf Tasteninstrumenten (Skalen, Akkorde, Kadenzen, polyphones Spiel, einfache Stücke) - Grundlagen des Repertoires des jeweiligen Harmonieinstruments - Grundlagen der Instrumentalbegleitung in verschiedenen Stilbereichen				
	Ensembleleitung/Dirigieren				
Fachsemester: 1–2	ECTS-Punkte:	Arbeitsaufwand in Stunden:	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots:	Pflicht

	4	gesamt 120 davon Kontaktzeit 45 Eigenarbeit 75		jährlich	
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- Grundlagen der Dirigiertechnik und Probenmethodik - Arrangieren für Ensembles in verschiedenen Besetzungen und für verschiedene Zielgruppen - Probenarbeit und eigenes Dirigat mit einem instrumentalen oder vokalen Ensemble				
	Chor/Orchester/Großensemble				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- Mitwirkung in einem Chor-, Orchester- oder Großensembleprojekt - Erwerb von Repertoirekenntnissen in verschiedenen Stilistiken - Einblick in die Grundlagen professioneller Ensemble- und Orchesterarbeit - Stimm-, Satz-, Register- und Tuttiübungen Im Laufe des Studiums muss mindestens ein Semester (bei Hauptfach Gesang zwei Semester) Chor absolviert werden sowie eine Belegung aus dem Bereich Aktuelle Musik erfolgen. Bei Hauptfach Orchesterinstrument müssen im Verlauf des Studiums mindestens vier Belegungen im Orchester erfolgen.				

	Modul: Musikpraxis Instrument II				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 12	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 360 davon Kontaktzeit 105	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul

		Eigenarbeit 255			
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden verfügen über gesicherte musikpraktische und interpretatorische Fähigkeiten auf einem Harmonieinstrument. Durch Ensemblearbeit haben sie professionelle musikalische Ausdrucks- und Interpretationskompetenzen entwickelt. Sie haben Rollen- und Interaktionskompetenzen im Musizieren in kleinen Formationen erworben und können schlüssige Interpretationskonzepte im Zusammenwirken mit den Musizierpartnerinnen und Musizierpartnern entwickeln.				
Modulbestandteile	Harmonieinstrument** Chor/Orchester/Großensemble Ensemble/Kammermusik **bei Hauptfach Akkordeon, Cembalo, Gitarre, Harfe, Hammerflügel, Klavier, Laute/Theorbe, Orgel: Korrepetition/Continuopraxis/theoriebegleitendes Instrumentalspiel				
Modulprüfung	künstlerisch-praktische Prüfung in Harmonieinstrument (Dauer: 15 Minuten)				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Bestandene Modulprüfung, regelmäßige Teilnahme Chor/Orchester/Großensemble sowie Ensemble/Kammermusik				

Modulbestandteile					
	Harmonieinstrument				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 15 Eigenarbeit 105	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Einzelunterricht				

Studieninhalte	Bei Hauptfach Akkordeon, Cembalo, Gitarre, Harfe, Hammerflügel, Klavier, Laute/Theorbe, Orgel: Korrepetition/Continuopraxis/theoriebegleitendes Instrumentalspiel - Blattspiel, Partiturspiel - Begleitung, Korrepetition - Improvisation, Kadenzen/Modulationen Alle anderen Hauptfächer: - erweiterte Kenntnisse des Spiels auf Tasteninstrumenten (Skalen, Akkorde, Kadenzen, polyphones Spiel) - Weiterentwicklung des Repertoires des jeweiligen Harmonieinstrument und der Instrumentalbegleitung in verschiedenen Stilbereichen				
	Chor/Orchester/Großensemble				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- Mitwirkung in einem Chor-, Orchester- oder Großensembleprojekt - Erwerb von Repertoirekenntnissen in verschiedenen Stilistiken - Einblick in die Grundlagen professioneller Ensemble- und Orchesterarbeit - Stimm-, Satz-, Register- und Tuttiprobe Im Laufe des Studiums muss mindestens ein Semester (bei Hauptfach Gesang zwei Semester) Chor absolviert werden sowie eine Belegung aus dem Bereich Aktuelle Musik erfolgen. Bei Hauptfach Orchesterinstrument müssen im Verlauf des Studiums mindestens vier Belegungen im Orchester erfolgen.				
	Ensemble/Kammermusik				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht

	Eigenarbeit 90			
Veranstaltungsart	Probe			
Studieninhalte	- Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Epochen und Besetzungen, ggf. auch Improvisation			

	Modul: Musikpraxis Instrument III				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 10	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 300 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 180	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden verfügen durch Ensemblearbeit über professionelle musikalische Ausdrucks- und Interpretationskompetenzen. Sie haben Rollen- und Interaktionskompetenzen im Musizieren in kleinen Formationen erworben und schlüssige Interpretationskonzepte im Zusammenwirken mit den Musizierpartnerinnen und Musizierpartnern entwickelt und sich weitere Repertoirekenntnisse angeeignet.				
Modulbestandteile	Chor/Orchester/Großensemble Ensemble/Kammermusik Repertoirekunde				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	regelmäßige Teilnahme Chor/Orchester/Großensemble und Ensemble/Kammermusik				

Modulbestandteile

	Chor/Orchester/Großensemble				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- Mitwirkung in einem Chor-, Orchester- oder Großensembleprojekt - Erwerb von Repertoirekenntnissen in verschiedenen Stilistiken - Einblick in die Grundlagen professioneller Ensemble- und Orchesterarbeit - Stimm-, Satz-, Register- und Tuttiübungen Im Laufe des Studiums muss mindestens ein Semester (bei Hauptfach Gesang zwei Semester) Chor absolviert werden sowie eine Belegung aus dem Bereich Aktuelle Musik erfolgen. Bei Hauptfach Orchesterinstrument müssen im Verlauf des Studiums mindestens vier Belegungen im Orchester erfolgen.				
	Ensemble/Kammermusik				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 90	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Epochen und Besetzungen, ggf. auch Improvisation				
	Repertoirekunde				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht

		Eigenarbeit 30			
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht/Seminar				
Studieninhalte	- Überblick über wichtige Werke und Komponistinnen und Komponisten - Kenntnis zentraler musikalischer Gattungen - instrumentenspezifisches Repertoire - historische und stilistische Einordnung - Analyse und praktische Beschäftigung mit Werken des Repertoires				

	Modul: Musikpraxis Instrument IV				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 10	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 300 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 180	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben professionelle Kompetenzen im Ensemblesmusizieren entwickelt und ihre Repertoirekenntnisse erweitert.				
Modulbestandteile	Chor/Orchester/Großensemble Ensemble/Kammermusik Repertoirekunde				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	regelmäßige Teilnahme Chor/Orchester/Großensemble, Ensemble/Kammermusik,				

Modulbestandteile	
	Chor/Orchester/Großensemble

Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- Mitwirkung in einem Chor-, Orchester- oder Großensembleprojekt - Erwerb von Repertoirekenntnissen in verschiedenen Stilistiken - Einblick in die Grundlagen professioneller Ensemble- und Orchesterarbeit - Stimm-, Satz-, Register- und Tuttiübungen Im Laufe des Studiums muss mindestens ein Semester (bei Hauptfach Gesang zwei Semester) Chor absolviert werden sowie eine Belegung aus dem Bereich Aktuelle Musik erfolgen. Bei Hauptfach Orchesterinstrument müssen im Verlauf des Studiums mindestens vier Belegungen im Orchester erfolgen.				
	Ensemble/Kammermusik				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 90	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Epochen und Besetzungen, ggf. auch Improvisation				
	Repertoirekunde				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht/Seminar				

Studieninhalte	- Überblick über wichtige Werke und Komponistinnen und Komponisten - Kenntnis zentraler musikalischer Gattungen - instrumentenspezifisches Repertoire - historische und stilistische Einordnung - Analyse und praktische Beschäftigung mit Werken des Repertoires
----------------	---

Verwendbarkeit:	Modul: Aufführungspraxis				
Fachsemester: 5–6	ECTS-Punkte: 7	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 210 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 90	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	Keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden kennen zentrale Kompositionstechniken und prägende Stilistiken der Alten und Aktuellen Musik. Sie haben Kompetenzen im Umgang mit historisch informierter Aufführungspraxis und Aktueller Musik erworben und können theoretische Grundlagen mit praktischen Erarbeitungsformen verknüpfen.				
Modulbestandteile	Grundlagen Aktuelle Musik Aufführungspraxis Aktuelle Musik Grundlagen Historische Aufführungspraxis Aufführungspraxis Alte Musik				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Je eine Studienleistung in Grundlagen Aktuelle Musik und Grundlagen Historische Aufführungspraxis, regelmäßige Teilnahme Aufführungspraxis Aktuelle Musik, Aufführungspraxis Alte Musik				

Modulbestandteile

	Grundlagen Aktuelle Musik				
Fachsemester: 5	ECTS- Punkte: 1	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 30 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 0	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Vorlesung				
Studieninhalte	- Einblick in innovative zeitgenössische, auch improvisierte Musik des 20. und 21. Jahrhunderts sowie in weitere aktuelle relevante Musikströmungen - Performance- und Aufführungskonzepte des 20. und 21. Jahrhunderts auch in intermedialer, interdisziplinärer und transkultureller Ausprägung - grundlegende Kenntnisse der Notation Aktueller Musik				
	Aufführungspraxis Aktuelle Musik				
Fachsemester: 6	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	Die folgenden Inhalte werden unter Bezugnahme auf den Modulbestandteil Grundlagen Aktuelle Musik erarbeitet: - praktische Erprobung von instrumentenspezifischen Spieltechniken und Notationsformen der Aktuellen Musik - Improvisationskonzepte und Umgang mit musikalischen Parametern und Strukturen im Kontext der Aktuellen Musik - Erarbeiten von Werken bzw. Werkteilen der Aktuellen Musik				
	Grundlagen Historische Aufführungspraxis				

Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Einführung in stilistische Besonderheiten der Musizierpraxis in Renaissance, Barock und Frühklassik und deren Auswirkungen auf die aktuelle Musizierpraxis - Quellenstudium				
	Aufführungspraxis Alte Musik				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Probe				
Studieninhalte	- praktische Erprobung von historisch informierten Musizierpraxen und Notationsweisen - Umgang mit Improvisationskonzepten im Kontext der sog. Alten Musik - Erarbeiten von Werken bzw. Werkteilen aus den Epochen der Renaissance, des Barock und der Frühklassik, i. d. R. auf modernen Instrumenten				

	Modul: Musiktheorie I				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 120	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul

Teilnahme- voraussetzungen	keine
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben eine grundlegende musikalische Reflexions- und Verständnisfähigkeit durch Analyse, Stilübung und praktisches Umsetzen am Instrument bzw. durch die Stimme erworben. Sie haben Satztechniken und kontrapunktischen Techniken kennengelernt und angewendet und sich Analysemethoden und Kenntnisse von Beschreibungsweisen und Begrifflichkeiten angeeignet, die sowohl grammatische als auch semantische Aspekte erfassen. Sie haben ihre eigenständigen Verstehens- und Deutungsprozesse durch die historisch-analytische Perspektive erweitert. Darüber hinaus haben sie begonnen, ein inneres Vorstellungsvermögen und ein differenziertes Hören zu entwickeln sowie ein Klanggedächtnis aufzubauen. Sie können das Gehörte ins schriftlich Fixierte überführen.
Modulbestandteile	Musiktheorie 1 Gehörbildung 1 Kontrapunkt
Modulprüfung	mündliche Prüfung (Dauer: 25 Minuten) über Musiktheorie 1 und Gehörbildung 1
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkte	bestandene Modulprüfung Abgabe einer Mappe mit zwei Satzaufgaben in <i>Kontrapunkt</i> bei der jeweiligen Lehrveranstaltungsleiterin bzw. dem jeweiligen Lehrveranstaltungsleiter

Modulbestandteile					
	Musiktheorie 1				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- umfassende Beschäftigung mit den kompositorischen Prinzipien unterschiedlicher Stilistiken - Kennenlernen und praktisches Umsetzen von Satztechniken und tradierten Satzmodellen - Anfertigen stilgebundener Satzaufgaben				

	- Generalbass - Kennenlernen und Anwenden von Analysemethoden - Aneignung deskriptiver Methoden				
	Gehörbildung 1				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Schulung des hörenden systematischen Wahrnehmens, Strukturierens und Klassifizierens der verschiedenen musikalischen Parameter (Melodik, Klänge und harmonische Musterbildungen, Rhythmus, Instrumentation, Form) - Hören, Singen, Spielen und Notieren - Darstellen von Rhythmen - Blattsingen				
	Kontrapunkt				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Beschäftigung mit polyphonen Satzstrukturen aus verschiedenen Stilepochen - Anfertigung von kontrapunktischen Analysen und stiltypischen Satzarbeiten				

	Modul: Musiktheorie II
--	-------------------------------

Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 120	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	- grundlegende Fähigkeiten im analytischen Erfassen und klavierpraktischen Umsetzen von Satzmodellen, auch mit polyphonen Satzstrukturen - grundlegende Fähigkeiten, harmonische und melodische Phänomene hörend zu erkennen und zu notieren; z. B. durch Belegung des Moduls Musiktheorie I				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben ihre musikalische Reflexions- und Verständnisfähigkeit durch Analyse, Stilübung und praktisches Umsetzen am Instrument bzw. durch die Stimme vertieft. Sie haben ihre Fähigkeiten im Bereich der Satztechniken erweitert und umfassendere Kenntnisse von Analyse- und Beschreibungsmethoden erworben. Sie haben ihr inneres Vorstellungsvermögen sowie die Fähigkeit, differenziert zu hören und das Gehörte zu verschriftlichen, gefestigt.				
Modulbestandteile	Musiktheorie 2 Gehörbildung 2/Höranalyse				
Modulprüfung	Klausur (Dauer: 90 Minuten) über Gehörbildung 2/Höranalyse				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkte	bestandene Modulprüfung Abgabe einer Mappe in <i>Musiktheorie 2</i> (wahlweise zwei Satzaufgaben oder eine Analyse und eine Satzaufgabe) bei der jeweiligen Lehrveranstaltungsleiterin bzw. dem jeweiligen Lehrveranstaltungsleiter				

Modulbestandteile					
	Musiktheorie 2				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Vertiefung und Erweiterung der Studieninhalte von Musiktheorie 1				

	Gehörbildung 2/Höranalyse				
Fachsemester: 4	ECTS- Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Art: Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Vertiefung und Erweiterung der Studieninhalte von Gehörbildung 1 - bewusstes, analytisch-reflektiertes Hören von Werken bzw. Werkausschnitten - differenziertes Wahrnehmen des Zusammenspiels aller Parameter - Interpretationsvergleiche				

	Modul: Musiktheorie III				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 120	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	- fundierte Kenntnisse im Bereich Analyse (Harmonik, Form, Semantik) - sicheres Erfassen musikalischer Verläufe nach Gehör; z. B. durch Belegung des Moduls Musiktheorie II				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben ein musikalisches Verständnis und die Fähigkeit zu hermeneutischer Reflexion erworben. Dazu gehören: das eigenständige Anwenden erworbener Fertigkeiten und erworbenen Wissens in größeren Zusammenhängen, kritisches Hinterfragen und Einschätzen musikalischer Strukturen sowie grundlegende Kenntnisse darin, gewonnene Ergebnisse strukturiert vortragen und verschriftlichen zu können. In Wahlpflichtangeboten haben die Studierenden ihre Kenntnisse erweitert und/oder vertieft.				
Modulbestandteile	Werkanalyse Satztechniken des 20./21. Jahrhunderts Wahlpflicht Musiktheorie				

Modulprüfung	Kolloquium (Dauer: 30 Minuten) bestehend aus Vortrag (Analyse) und schriftlicher Ausarbeitung (Umfang: ca. 8 Seiten)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkte	bestandene Modulprüfung Abgabe einer Mappe in Satztechniken des 20./21. Jahrhunderts (wahlweise zwei Satzaufgaben oder eine Satzaufgabe und eine Analyse) bei der jeweiligen Lehrveranstaltungsleiterin bzw. dem jeweiligen Lehrveranstaltungsleiter sowie Studienleistung in Wahlpflicht Musiktheorie (Form der Studienleistung wird durch die jeweilige Lehrveranstaltungsleiterin bzw. durch den jeweiligen Lehrveranstaltungsleiter festgelegt)

Modulbestandteile					
	Werkanalyse				
Fachsemester: 5–6	ECTS-Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- themenzentriertes, werkbezogenes Anwenden, Vertiefen und Erweitern der analytischen Methoden aus den Modulen Musiktheorie I + II nach harmonischen, thematischen, strukturellen und formalen Gesichtspunkten - Kontextualisierung				
	Satztechniken des 20./21. Jahrhunderts				
Fachsemester: 5–6	ECTS-Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Einblick in die Kompositionstechniken der Musik des 20./21. Jahrhunderts - kreativer Zugang durch nach- und eigenschöpferisches Arbeiten				

	- Sensibilisierung für die jeweilige Stilistik und ein tiefergehendes Verständnis sowohl für die unterschiedlichen Techniken als auch ästhetischen Ansätze - Einführung in neue und Anwendung bereits aus den Theoriemodulen I+II bekannter Analysetechniken und Beschreibungsmöglichkeiten				
	Wahlpflicht Musiktheorie				
Fachsemester: 5–6	ECTS-Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	Auswahl aus dem Angebot musiktheoretischer Seminare				

	Modul: Musikwissenschaft I				
Fachsemester: 1–2	ECTS-Punkte: 10	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 300 davon Kontaktzeit 150 Eigenarbeit 150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme-voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden besitzen ein breites und kritisches Verständnis musikgeschichtlicher Zusammenhänge und Dynamiken von als kanonisch geltenden Phänomenen westlicher Kunstmusik bis ca. 1750. Sie können diese mit den Grundlagen musikalischer Akustik und der Entwicklung der Instrumente verknüpfen. Mit transkulturellen sowie ethnomusikologischen und postkolonialen Kontexten sind sie vertraut. Weiterhin sind die Studierenden in der Lage, sich musikwissenschaftliche Zusammenhänge auf Basis verschiedener medialer Repräsentationen von Musik (Partitur, Text, Bild, Audio/Video u. a.) selbst zu erschließen und dabei westliche Kunstmusiken, Jazz und populäre Musiken einzubeziehen. Sie können diese Zusammenhänge unter kritischer und reflektierter Zuhilfenahme Künstlicher Intelligenz mündlich und schriftlich darstellen und deren Bedeutung für die eigene musikalische Praxis evaluieren.				

Modulbestandteile	Akustik/Instrumentenkunde Musikgeschichte im Überblick 1 Musikwissenschaftliches Arbeiten
Modulprüfung	mündliche Prüfung (Dauer: 20 Minuten) über Akustik/Instrumentenkunde, Musikgeschichte im Überblick 1
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkte	bestandene Modulprüfung, Mappe in Musikwissenschaftliches Arbeiten

Modulbestandteile					
	Akustik/Instrumentenkunde				
Fachsemester: 1–2	ECTS-Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Vorlesung				
Studieninhalte	- Einblick in die akustischen Grundlagen der Musik - Instrumente und ihre Entwicklung sowie deren akustische Grundlagen				
	Musikgeschichte im Überblick 1				
Fachsemester: 1–2	ECTS-Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Vorlesung				
Studieninhalte	- Überblick über musikgeschichtliche Zusammenhänge und Dynamiken von als kanonisch geltenden Phänomenen westlicher Kunstmusik (bis ca. 1750) incl. transkultureller sowie ethnomusikologischer und postkolonialer Kontexte				

	Musikwissenschaftliches Arbeiten				
Fachsemester: 1	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit: 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Grundlagen des Umgangs mit wissenschaftlicher Literatur (Zitate, Quellenangaben, kritische Einordnung) - Gebrauch von Recherchewerkzeugen wie Datenbanken, Bibliothekskatalogen und Suchmaschinen - Erstellung eigener Texte und Präsentationen mit wissenschaftlichem Anspruch: formale und inhaltliche Aspekte - kritischer und reflektierter Umgang mit KI-Tools - kritischer Umgang mit Notentexten - Methodenrepertoire der Musikwissenschaften (historisch, systematisch, ethnomusikologisch) - Aspekte interdisziplinärer Musikforschung				

	Modul: Musikwissenschaft II				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 8	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit 120 Eigenarbeit 120	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	Kenntnisse der musikgeschichtlichen Entwicklung bis etwa 1750 sowie Beherrschung grundlegender musikwissenschaftlicher Arbeitstechniken; z. B. durch Belegung des Moduls Musikwissenschaft I				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden besitzen ein umfassendes und kritisches Verständnis musikgeschichtlicher Zusammenhänge und Dynamiken von als kanonisch geltenden Phänomenen westlicher Kunstmusik von ca. 1750 bis zur Gegenwart. Sie können ihr Verhältnis zu Konzepten folkloristischer und populärer Musik reflektieren und weisen				

	tiefergehende Kenntnisse in einem ausgewählten Teilgebiet der Musikwissenschaft auf. Weiterhin sind die Studierenden in der Lage, musikwissenschaftliche Fragestellungen selbstständig zu er- und bearbeiten und wissenschaftliche Erkenntnisse mündlich und schriftlich zu kommunizieren. Ebenfalls können sie sich differenziert zu musikwissenschaftlichen Fragestellungen im Kontext ihres eigenen musikalischen Schaffens positionieren.
Modulbestandteile	Musikgeschichte im Überblick 2 Wahlpflicht Musikwissenschaft
Modulprüfung	schriftliche Hausarbeit (Umfang: 10–12 Seiten) in Wahlpflicht Musikwissenschaft und mündliche Prüfung über das Hausarbeitsthema und Musikgeschichte im Überblick 2 (Dauer 20 Minuten)
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkte	bestandene Modulprüfung

Modulbestandteile					
	Musikgeschichte im Überblick 2				
Fachsemester: 3–4	ECTS-Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Vorlesung				
Studieninhalte	- Überblick über musikgeschichtliche Zusammenhänge und Dynamiken von als kanonisch geltenden Phänomenen westlicher Kunstmusik von ca. 1750 bis zur Gegenwart, auch im Verhältnis zu Konzepten folkloristischer und populärer Musik				
	Wahlpflicht Musikwissenschaft				
Fachsemester: 3–4	ECTS-Punkte: 4	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 120 davon Kontaktzeit 60 Eigenarbeit 60	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Wahlpflicht
Veranstaltungsart	Seminar				

Studieninhalte	- ausgewählte Thematiken aus der historischen Musikwissenschaft, systematischen Musikwissenschaft, Ethnomusikologie oder einer interdisziplinären Fächerkombination

	Modul: Schlüsselqualifikationen I				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 davon Kontaktzeit 90 Eigenarbeit 90	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse beruflich relevanter Medien und Technologien erworben. Sie besitzen ein entwickeltes Körperbewusstsein und kennen Strategien zur Erhaltung ihrer beruflichen Gesundheit. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Musikvermittlung.				
Modulbestandteile	Wahlpflicht Medien und Digitalität Wahlpflicht Gesundheit und Überstrategien Wahlpflicht Transfer und Nachhaltigkeit				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Im Verlauf des Studiums muss pro Wahlpflichtbereich je eine Studienleistung erbracht werden.				

Modulbestandteile					
	Wahlpflicht Medien und Digitalität				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht

		Eigenarbeit 30			
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	berufsfeldrelevante Medien und Technologien				
	Wahlpflicht Gesundheit und Übestrategien				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Studieninhalte	- Übemethoden - Strategien zur Erhaltung der mentalen und körperlichen Gesundheit				
	Wahlpflicht Transfer und Nachhaltigkeit				
Fachsemester: 1–2	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
- Studieninhalte	- Grundlagen der Musikvermittlung - Bildung für nachhaltige Entwicklung				

	Modul: Schlüsselqualifikationen II				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul

		davon Kontaktzeit 90 Eigenarbeit 90			
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden besitzen ein weit entwickeltes Körperbewusstsein und wissen Strategien zur Erhaltung ihrer beruflichen Gesundheit anzuwenden. Sie verfügen über weiter entwickelte Kenntnisse im Bereich Transfer und Nachhaltigkeit und haben Grundkenntnisse im Bereich Musikmarkt und Selbstmanagement erworben.				
Modulbestandteile	Wahlpflicht Gesundheit und Übestrategien Wahlpflicht Transfer und Nachhaltigkeit Wahlpflicht Musikmarkt und Selbstmanagement				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Im Verlauf des Studiums muss pro Wahlpflichtbereich je eine Studienleistung erbracht werden.				

	Wahlpflicht Gesundheit und Übestrategien				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Wahlpflicht
Veranstaltungsart	Gruppenunterricht				
Studieninhalte	- Übemethoden - Strategien zur Erhaltung der mentalen und körperlichen Gesundheit				
	Wahlpflicht Transfer und Nachhaltigkeit				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Wahlpflicht

		30 Eigenarbeit 30			
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Grundlagen der Musikvermittlung - Bildung für nachhaltige Entwicklung				
	Wahlpflicht Musikmarkt und Selbstmanagement				
Fachsemester: 3–4	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Wahlpflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	Grundlagen in Musikmarkt und Selbstmanagement				

	Modul: Profildbereiche I				
Fachsemester: 5–6	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 Kontaktzeit 30–180 Eigenarbeit 0–150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	über die Zulassung zu einem Profilschwerpunkt entscheidet auf Antrag die Hochschulleitung				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben ihr Kompetenzprofil durch frei wählbare Lehrveranstaltungen erweitert oder vertieft oder haben spezialisierte Kompetenzen im gewählten Profilschwerpunkt entwickelt.				
Modulbestandteile	1. freie Auswahl aus Wahlpflichtangeboten oder 2. Belegung eines vorstrukturierten Profilschwerpunktes				

Modulprüfung	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	eine Studienleistung pro Modul

Modulbestandteile					
	freier Profilbereich				
Fachsemester: 5–6	ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 Kontaktzeit 75 Eigenarbeit 75	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	je nach Wahl				
Studieninhalte	Grundsätzlich sind alle Seminare und Gruppenlehrveranstaltungen im aktuellen Vorlesungsverzeichnis, die nicht im eigenen Studienverlaufsplan pflichtmäßig zu belegen sind, wählbar.				
	Profilschwerpunkte				
Fachsemester: 5–6	ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 Kontaktzeit 30–180 Eigenarbeit 0–150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	je nach Wahl				
Studieninhalte	Auf Antrag kann ein von der Hochschule für den jeweiligen Studiengang angebotener Profilschwerpunkt belegt werden.				

	Modul: Profilbereiche II
--	---------------------------------

Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 360 Kontaktzeit 60–360 Eigenarbeit 0–300	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	über die Zulassung zu einem Profilschwerpunkt entscheidet auf Antrag die Hochschulleitung				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden haben ihr Kompetenzprofil durch frei wählbare Lehrveranstaltungen erweitert oder vertieft oder haben spezialisierte Kompetenzen im gewählten Profilschwerpunkt entwickelt.				
Modulbestandteile	1. freie Auswahl aus Wahlpflichtangeboten oder 2. Belegung eines vorstrukturierten Profilschwerpunktes				
Modulprüfung	keine				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Ein Studienleistung pro Modul				

Modulbestandteile					
	freier Profilbereich				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 6	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 180 Kontaktzeit 30–180 Eigenarbeit 0–150	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	je nach Wahl				
Studieninhalte	Grundsätzlich sind alle Seminare und Gruppenlehrveranstaltungen im aktuellen Vorlesungsverzeichnis, die nicht im eigenen Studienverlaufsplan pflichtmäßig zu belegen sind, wählbar.				
	Profilschwerpunkte				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte:	Arbeitsaufwand in Stunden:	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots:	Pflicht

	6	gesamt 180 Kontaktzeit 30–180 Eigenarbeit 0–150		jährlich	
Veranstaltungsart	je nach Wahl				
Studieninhalte	Auf Antrag kann ein von der Hochschule für den jeweiligen Studiengang angebotener Profilschwerpunkt belegt werden.				

	Modul: Bachelorarbeit KS				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 14	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 240 davon Kontaktzeit mind. 30 Eigenarbeit max. 210	Dauer: 3 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflichtmodul
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden sind in der Lage, ein künstlerisches Projekt selbstständig zu erarbeiten, zu realisieren und öffentlich zu präsentieren, in dem künstlerisch-praktische Elemente mit theoretisch-reflektierenden Aspekten verbunden werden (Beispiel: selbst konzipiertes und moderiertes Gesprächskonzert mit Themenschwerpunkt einschließlich schriftlichem Einführungstext). Sie wirken mit dem eigenen Hauptfachinstrument zentral an der Präsentation mit. Dabei werden sie von einer Lehrperson betreut.				
Modulbestandteile	Projektkonzeption Bachelorarbeit Bachelorarbeit				
Modulprüfung	öffentliche Präsentation (Dauer mindestens 40 Minuten, künstlerisch-praktischer Anteil mit dem Hauptfachinstrument mindestens 20 Minuten)				
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	bestandene Modulprüfung				

Modulbestandteile	
	Projektkonzeption Bachelorarbeit

Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 2	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 60 davon Kontaktzeit 30 Eigenarbeit 30	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Seminar				
Studieninhalte	- Entwicklung und Präzisierung künstlerischer Projektideen - Formulierung künstlerischer Fragestellungen sowie konzeptioneller und ästhetischer Zielsetzungen - Recherche zu Repertoire, Stilkontext und künstlerischen Referenzen - Dramaturgische und programmatische Gestaltung künstlerischer Projekte - Planung der praktischen Umsetzung (Zeitstruktur, Probenorganisation, Ressourcen) - Grundlagen der schriftlichen Konzeptdarstellung und Projektdokumentation				
	Bachelorarbeit				
Fachsemester: 7–8	ECTS- Punkte: 12	Arbeitsaufwand in Stunden: gesamt 360 davon Kontaktzeit variabel Eigenarbeit variabel	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jährlich	Pflicht
Veranstaltungsart	Projekt				
Studieninhalte	- Projektkonzeption - öffentliche Präsentation - Erstellung schriftlichen Begleitmaterials				

6. Inkrafttreten

Diese Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Senats der Hochschule für Musik Nürnberg vom 15. Juni 2026 und der Genehmigung des Präsidenten vom 27. Juli 2026.

Nürnberg, 27. Juli 2026

Prof. Rainer Kotzian
Präsident

Diese Satzung wurde am 27. Juli 2026 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 27. Juli 2026 durch Aushang in der Hochschule bekanntgegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 27. Juli 2026.